

Japan: Sanktionen gegen Iran

Tokio. Japan hat am Freitag neue Wirtschaftssanktionen gegen den Iran beschlossen. Als Grund wurde das Atomprogramm des Landes mit der Urananreicherung angegeben. Das Kabinett von Ministerpräsident Naoto Kan entschied, die Guthaben von 88 iranischen Einrichtungen, 15 Banken und 24 Personen einzufrieren, wie ein Sprecher erklärte. Japan hatte zuvor schon die Konten von 75 iranischen Einrichtungen und 41 Personen eingefroren. Die Ölimporte aus dem Iran stellt Japan aber nicht ein. Der Iran ist der drittgrößte Öllieferant für Japan.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/150371.japan-sanktionen-gegen-iran.html>